

Spanisch

Stand 19. September 2009, gültig ab WS 2009/2010

M.A. Pflichtmodul <i>Kultur- oder Sprach-/Translationswissenschaft</i> Variante: Sprach-/Translationswissenschaft				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.511	330h	10 LP	1.-4. Semester	1 – 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Sprachwissenschaftliches Seminar	2 SWS/30 h	120 h	6 LP
	b) Vorlesung/Übung	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
	c) Vorlesung/Übung	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
2	Lehrformen: Seminar mit Referat, Übungen, Vorlesungen			
3	Gruppengröße: Vorlesung unbegrenzt, Übung maximal 30 Teilnehmer, Seminar maximal 25 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Fähigkeit zur eigenständigen Beschäftigung mit ausgewählten linguistischen Teilgebieten in Hinsicht auf deren Relevanz für translatorische Prozesse, Fähigkeit zur Reflexion komplexer linguistischer und translationswissenschaftlicher Probleme, Fähigkeit zur mündlichen wie schriftlichen Präsentation der Arbeitsergebnisse gemäß gehobenen wissenschaftlichen Ansprüchen			
5	Inhalte: Selbstständige Erarbeitung und Anwendung linguistischer und translationswissenschaftlicher Begriffe und Methoden, vertiefte Beschäftigung mit Fragen der diatopischen, diastratischen und diaphasischen Variation der spanischen Sprache, thematische und methodische Hinführung zur Masterarbeit, sofern diese in Sprachwissenschaft angestrebt wird.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflicht- und Wahlpflichtmodul für B- und C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zur B- und C-Sprache			
8	Prüfungsformen: schriftliche Hausarbeit, Klausur, mündliches Referat Modulnote: a)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren der Studienleistungen des Seminars			
10	Häufigkeit des Angebots: mindestens jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragter: Prof. Dr. Matthias Perl Hauptamtlich Lehrende: Prof. Dr. Matthias Perl, Dr. Eva Katrin Müller, Dr. Judith Schreier, PD Dr. Holger Siever			
12	Sonstige Informationen: Bei Belegung des Moduls <i>Kulturwissenschaft</i> als Pflichtmodul kann das Modul <i>Sprach- und Translationswissenschaft</i> als Wahlpflichtmodul belegt werden.			

M.A. Pflichtmodul <i>Kultur- oder Sprach-/Translationswissenschaft</i> Variante: Kulturwissenschaft				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.510	330 h	10 LP	1.-4. Semester	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Kulturwiss. Seminar	2 SWS/30 h	120 h	6 LP
	b) Vorlesung/Übung	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
	c) Vorlesung/Übung	2 SWS/30 h	30 h	2 LP
2	Lehrformen: Seminar mit Referat, Vorlesungen, Übungen			
3	Gruppengröße: Vorlesung unbegrenzt, Übung max. 30 Teilnehmer, Seminar max. 25 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Fähigkeit zur eigenständigen Analyse komplexer ästhetischer, kulturtheoretischer und politisch-historischer Zusammenhänge in den spanisch-sprachigen Gesellschaften unter Berücksichtigung ihrer Transformationsprozesse, Fähigkeit zur Reflexion komplexer interkultureller, fremd- und eigenkultureller Verstehensprozesse, Fähigkeit zur mündlichen wie schriftlichen Präsentation der Arbeitsergebnisse gemäß gehobenen wissenschaftlichen Ansprüchen			
5	Inhalte: Selbstständige Erarbeitung und Anwendung kulturtheoretischer und literaturtheoretischer Begriffe und Methoden, vertiefte Beschäftigung mit Prozessen der nationalen und kulturellen Identitätskonstitution in den spanischsprachigen Ländern in der Moderne und im Kontext der Globalisierung, thematische und methodische Hinführung zur Masterarbeit, sofern diese in Kulturwissenschaft angestrebt wird			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflicht- und Wahlpflichtmodul für B- und C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zur B- oder C-Sprache			
8	Prüfungsformen: z.B. schriftliche Hausarbeit, Klausur, mündliches Referat Modulnote: a)			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren der Studienleistungen des Seminars			
10	Häufigkeit des Angebots: mindestens jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte: Dr. Marcel Vejmelka Hauptamtlich Lehrende: Stephanie Fleischmann, Dr. Nicolás Rivero, PD Dr. Holger Siever, Dr. Marcel Vejmelka			
12	Sonstige Informationen: Bei Belegung des Moduls <i>Sprach- und Translationswissenschaft</i> als Pflichtmodul kann das Modul <i>Kulturwissenschaft</i> als Wahlpflichtmodul belegt werden.			

M.A. Pflichtmodul <i>Translatorische Kompetenz 1 für die B-Sprache (Spezialisierung mit Seminar)</i>				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.520	360 h	12 LP	1.-4. Sem.	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	a) Übersetzungswiss. Seminar	2 SWS/30 h	150 h	6 LP
	b) Allg. Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Allg. Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Seminar mit Referat, Übungen			
3	Gruppengröße: Maximal 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Vertiefung der allgemeinsprachlichen translatorischen Kompetenz			
5	Inhalte: Allgemeinsprachliches Übersetzen aus der B- in die A-Sprache und aus der A- in die B-Sprache. Die Studierenden erweitern im Rahmen des Seminars ihr Wissen über die vorliegenden Übersetzungstheorien. Auf der Basis dieses translatorischen Wissens vertiefen sie ihre Fähigkeit zur zielgerichteten und kompetenten Wiedergabe von allgemeinsprachlichen Inhalten in der A- und B-Sprache. Die Veranstaltungen dieses Moduls dienen dem inhaltspezifischen und systematischen Ausbau von Fähigkeiten und Fertigkeiten des Übersetzens allgemeinsprachlicher Texte gehobenen Schwierigkeitsgrades sowie ihrer kulturspezifischen Gestaltung unter Einsatz sprachtechnologischer Hilfsmittel			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul für B-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zur B-Sprache			
8	Prüfungsformen: z.B. Hausarbeit, mündliche Vorträge, Übersetzungsklausuren Modulnote: anteilige Wertung der Seminarleistung und der Übersetzungsklausuren			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren der Seminarleistungen und der Klausuren			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte(r): Dr. Eva Katrin Müller Hauptamtlich Lehrende: Dr. Eva Katrin Müller, Dr. Nicolás Rivero, Dr. Judith Schreier, PD Dr. Holger Siever, Dr. Marcel Vejmelka			
12	Sonstige Informationen: keine			

M.A. Pflichtmodul <i>Translatorische Kompetenz 2 für die B-Sprache (Spezialisierung)</i> Variante: Fachsprache Wirtschaft				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.531	270 h	9 LP	1.-4. Sem.	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Fachsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Maximal 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Vertiefung der fachsprachenbezogenen translatorischen Kompetenz			
5	Inhalte: Fachsprachliches Übersetzen aus der B- in die A-Sprache und aus der A- in die B-Sprache. Die Studierenden vertiefen die Fähigkeit zur zielgerichteten und kompetenten Wiedergabe von fachsprachlichen Inhalten in A- und B-Sprache, die fachsprachlichen Module dienen dem inhaltsspezifischen und systematischen Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten des Fachübersetzens sowie von der kulturspezifischen Gestaltung von Fachtexten unter Einsatz sprachtechnologischer Hilfsmittel.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul für B-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zur B- oder C-Sprache, Nachweis entsprechender fachsprachlicher Kenntnisse (z.B. durch bestandenes Modul im B.A. oder Absolvieren des M.A.-Moduls „Grundkompetenz“ oder sonstiger Nachweis)			
8	Prüfungsformen: Übersetzungsklausuren Modulnote: anteilige Wertung der Übersetzungsklausuren			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragter: PD Dr. Holger Siever Hauptamtlich Lehrende: PD Dr. Holger Siever, D. Vesga			
12	Sonstige Informationen: keine			

M.A. Pflichtmodul <i>Translatorische Kompetenz 2 für die B-Sprache (Spezialisierung)</i>				
Variante: Fachsprache Recht				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.530	270 h	9 LP	1.-4. Sem.	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	d) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	e) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	f) Fachsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Maximal 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Vertiefung der fachsprachenbezogenen translatorischen Kompetenz			
5	Inhalte: Fachsprachliches Übersetzen aus der B- in die A-Sprache und aus der A- in die B-Sprache. Die Studierenden vertiefen die Fähigkeit zur zielgerichteten und kompetenten Wiedergabe von fachsprachlichen Inhalten in A- und B-Sprache, die fachsprachlichen Module dienen dem inhaltspezifischen und systematischen Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten des Fachübersetzens sowie von der kulturspezifischen Gestaltung von Fachtexten unter Einsatz sprachtechnologischer Hilfsmittel.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul für B-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zur B- oder C-Sprache, Nachweis entsprechender fachsprachlicher Kenntnisse (z.B. durch bestandenes Modul im B.A. oder Absolvieren des M.A.-Moduls „Grundkompetenz“ oder sonstiger Nachweis)			
8	Prüfungsformen: Übersetzungsklausuren Modulnote: anteilige Wertung der drei Übersetzungsklausuren			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte: Helga Banzo Hauptamtlich Lehrende: Helga Banzo, María Ángeles Hirsch, Dr. Marcel Vejmelka			
12	Sonstige Informationen: keine			

M.A. Pflichtmodul <i>Translatorische Kompetenz für die C-Sprache (Spezialisierung)</i> Gemeinsprachliches und Fachübersetzen, Variante: Fachsprache Wirtschaft				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.541	270 h	9 LP	1.-4. Sem.	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Gemeinsp. Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Maximal 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Vertiefung der translatorischen Kompetenz für allgemeinsprachliche Texte und für Fachtexte			
5	Inhalte: Allgemein- und fachsprachliches Übersetzen aus der B- in die A-Sprache (wahlweise auch aus der A- in die B-Sprache) . Die Studierenden vertiefen die Fähigkeit zur zielgerichteten und kompetenten Wiedergabe von gemeinsprachlichen und fachsprachlichen Inhalten in A- und B-Sprache. Dieses Modul ist auf die in der Praxis vorkommenden schwierigen Fach- und Mischtexte abgestimmt und dient dem inhaltspezifischen und systematischen Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten des Übersetzens sowie von kulturspezifischer Gestaltung von Texten gehobenen Schwierigkeitsgrads unter Einsatz sprachtechnologischer Hilfsmittel.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul für C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zur C-Sprache, Nachweis entsprechender fachsprachlicher Kenntnisse (z.B. durch bestandenes Modul im B.A. oder Absolvieren des M.A.-Moduls „Grundkompetenz“ oder sonstiger Nachweis)			
8	Prüfungsformen: Übersetzungsklausuren Modulnote: anteilige Wertung der Übersetzungsklausuren der drei Kurse			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragter: Dr. Eva Katrin Müller Hauptamtlich Lehrende: Dr. Eva Katrin Müller, Dr. Judith Schreier, PD Dr. Holger Siever, Dr. Marcel Vejmelka			
12	Sonstige Informationen: Für die dritte Übung des Moduls c) kann eine weitere Fachübersetzungsübung in der gleichen Fachrichtung oder eine weitere gemeinsprachliche Übersetzungsübung belegt werden, wahlweise Sp-D oder D-Sp			

M.A. Pflichtmodul <i>Translatorische Kompetenz für die C-Sprache (Spezialisierung)</i> Gemeinsprachliches und Fachübersetzen , Variante: Fachsprache Recht				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.540	270 h	9 LP	1.-4. Sem.	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Allgemeinsp. Übersetzungsübungen SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Fachsprachliche Übersetzungsübungen SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Maximal 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Vertiefung der translatorischen Kompetenz für allgemein-sprachliche Texte und für Fachtexte			
5	Inhalte: Allgemein- und fachsprachliches Übersetzen aus der B- in die A-Sprache . Die Studierenden vertiefen die Fähigkeit zur zielgerichteten und kompetenten Wiedergabe von gemeinsprachlichen und fachsprachlichen Inhalten in A- und B-Sprache. Dieses Modul ist auf die in der Praxis vorkommenden schwierigen Fach- und Mischtexte abgestimmt und dient dem inhaltspezifischen und systematischen Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten des Übersetzens sowie von kulturspezifischer Gestaltung von Texten gehobenen Schwierigkeitsgrads unter Einsatz sprachtechnologischer Hilfsmittel.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Pflichtmodul für C-Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zur C-Sprache, Nachweis entsprechender fachsprachlicher Kenntnisse (z.B. durch bestandenes Modul im B.A. oder Absolvieren des M.A.-Moduls „Grundkompetenz“ oder sonstiger Nachweis)			
8	Prüfungsformen: Übersetzungsklausuren Modulnote: anteilige Wertung der Übersetzungsklausuren der drei Kurse			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragter: Dr. Eva Katrin Müller Hauptamtlich Lehrende: Helga Banzo, Dr. Eva Katrin Müller, Dr. Judith Schreier, Dr. Marcel Vejmelka			
12	Sonstige Informationen: Für die dritte Übung des Moduls c) kann eine weitere Fachübersetzungsübung in der gleichen Fachrichtung oder eine weitere gemeinsprachliche Übersetzungsübung belegt werden, wahlweise Sp-D oder D-Sp			

M.A. Wahlpflichtmodul (<i>frei wählbar</i>) Translatorische Grundkompetenz für die B- und C-Sprache – Fachsprache Wirtschaft				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.551	270 h	9 LP	1.-4. Sem.	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Fachsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Max. 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Einführung in die fachsprachenbezogene translatorische Kompetenz			
5	Inhalte: Fachsprachliches Übersetzen aus der B- in die A-Sprache und wahlweise aus der A- in die B-Sprache. Auf der Basis von translatorologischem Grundlagenwissen erwerben die Studierenden die Fähigkeit zur zielgerichteten und kompetenten Wiedergabe von fachsprachlichen Inhalten in A- und B-Sprache. Die fachsprachlichen Module dienen dem inhaltspezifischen und systematischen Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten des Fachübersetzens sowie von kulturspezifischer Gestaltung von Fachtexten unter Einsatz sprachtechnologischer Hilfsmittel.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul für B- und C- Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zur B- oder C-Sprache			
8	Prüfungsformen: Modulprüfung in Form einer fachsprachlichen Übersetzungsklausur Sp-D			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfung			
10	Häufigkeit des Angebots: mindestens jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragter: PD Dr. Holger Siever Hauptamtlich Lehrende: PD Dr. Holger Siever, N.N.			
12	Sonstige Informationen: Das Modul entspricht dem B.A.-Modul <i>Translatorische Kompetenz 3</i> mit erhöhten Prüfungsanforderungen. Es soll den Erwerb von fachsprachenspezifischer translatorischer Grundkompetenz für diejenigen Studierenden im M.A. ermöglichen, die diese Grundstufe nicht in einem vorangegangenen B.A. abgeschlossen haben, oder die eine weitere Fachsprache belegen wollen. Studierende, die das Modul im B.A.-Studium absolviert haben, dürfen es im M.A. nicht noch einmal belegen! Als dritte Übung kann eine Fachübersetzungsübung D-Sp, eine Fachübung aus dem Angebot der Abteilung oder eine Übung aus dem fächerübergreifenden Angebot gewählt werden, nur nach vorheriger Beratung.			

M.A. Wahlpflichtmodul (<i>frei wählbar</i>) Translatorische Grundkompetenz für die B- und C-Sprache - Fachsprache Recht				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.550	270 h	9 LP	1.-4. Sem.	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Fachsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Max. 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Einführung in die fachsprachenbezogene translatorische Kompetenz			
5	Inhalte: Fachsprachliches Übersetzen aus der B- in die A-Sprache und aus der A- in die B-Sprache. Auf der Basis von translatologischem Grundlagenwissen erwerben die Studierenden die Fähigkeit zur zielgerichteten und kompetenten Wiedergabe von fachsprachlichen Inhalten in A- und B-Sprache. Die fachsprachlichen Module dienen dem inhaltspezifischen und systematischen Erwerb von Fähigkeiten und Fertigkeiten des Fachübersetzens sowie von kulturspezifischer Gestaltung von Fachtexten unter Einsatz sprachtechnologischer Hilfsmittel.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul für B- oder C- Sprache			
7	Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zur B- oder C-Sprache			
8	Prüfungsformen: Modulprüfung in Form einer fachsprachlichen Übersetzungsklausur Sp-D			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, erfolgreiches Absolvieren der Modulprüfung			
10	Häufigkeit des Angebots: mindestens jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte: Helga Banzo Hauptamtlich Lehrende: Helga Banzo, María Ángeles Hirsch			
12	Sonstige Informationen: Das Modul entspricht dem B.A.-Modul <i>Translatorische Kompetenz 3</i> mit erhöhten Prüfungsanforderungen. Es soll den Erwerb von fachsprachenspezifischer translatorischer Grundkompetenz für diejenigen Studierenden im M.A. ermöglichen, die diese Grundstufe nicht in einem vorangegangenen B.A. abgeschlossen haben, oder die eine weitere Fachsprache belegen wollen. Studierende, die das Modul im B.A.-Studium absolviert haben, dürfen es im M.A. nicht noch einmal belegen! Als dritte Übung kann eine Fachübersetzungsübung D-Sp, eine Fachübung aus dem Angebot der Abteilung oder eine Übung aus dem fächerübergreifenden Angebot gewählt werden, nur nach vorheriger Beratung.			

M.A. Wahlpflichtmodul (<i>frei wählbar</i>): Translationsbezogene Sprachkompetenz				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.560	270h	9 LP	1.-4. Semester	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Übung	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Übung	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Übung	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Übung max. 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Vertiefung der sprachlichen Kompetenz, insbesondere in der B-/C-Sprache, für die Analyse, Korrektur und selbständige Produktion von Texten gehobenen Schwierigkeitsgrades.			
5	Inhalte: Übungen zu Textrezeption, –produktion, Übersetzungskritik, auch aus kontrastiver Perspektive			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul			
7	Teilnahmevoraussetzungen: Zulassung zur B- oder C-Sprache			
8	Prüfungsformen: z.B. schriftliche Hausarbeit, Klausur, mündliches Referat Modulnote: anteilige Wertung der Leistungen der drei Übungen			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls, einschl. erfolgreiches Absolvieren der Studienleistungen			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte: Dr. Eva Katrin Müller Hauptamtlich Lehrende: Liliana Bizama, Dr. Eva Katrin Müller, Dr. Nicolás Rivero, Dr. M. Vejmelka			
12	Sonstige Informationen: Als dritte Veranstaltung kann z.B. eine allgemeinsprachl. Übersetzungsübung D-Sp oder eine Übung zum Literaturübersetzen D-Sp belegt werden.			

M.A. Wahlpflichtmodul: Literaturübersetzen				
Kennnummer	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
M.06.150.260	270 h	9 LP	3.-6. Sem.	1-2 Semester
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Fachsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz (Übung)	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz (Übung)			
1	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspkt.
	a) Fachsprachliche Übersetzungsübung SP-D	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	b) Fachsprachliche Übersetzungsübung D-SP	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
	c) Translatorische Fachkompetenz (Übung)	2 SWS/30 h	60 h	3 LP
2	Lehrformen: Übungen			
3	Gruppengröße: Ca. 30 Teilnehmer			
4	Qualifikationsziele: Einführung in die translatorische Kompetenz in einer weiteren Spezialisierungsrichtung			
5	Inhalte: Literarisches Übersetzen aus der B- in die A-Sprache und aus der A- in die B-Sprache. Auf der Basis von translatorologischem Grundlagenwissen erwerben die Studierenden die Fähigkeit zur zielgerichteten und kompetenten Wiedergabe von literarischen Inhalten in A- und B-Sprache.			
6	Verwendbarkeit des Moduls: Wahlpflichtmodul			
7	Teilnahmevoraussetzungen:			
8	Prüfungsformen: z. B. Übersetzungsklausuren Sp-D/D-Sp Modulnote: Übersetzungsklausur D-Sp			
9	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen des Moduls			
10	Häufigkeit des Angebots: jedes zweite Semester			
11	Modulbeauftragte: Dr. Nicolás Rivero Hauptamtlich Lehrende: Dr. Eva Katrin Müller, Dr. Nicolás Rivero, Dr. Marcel Vejmelka.			
12	Sonstige Informationen: Die Übung zur translatorischen Fachkompetenz kann aus dem fächerübergreifenden Angebot gewählt werden. In den einzelnen Lehrveranstaltungen sind für eine erfolgreiche Teilnahme Studienleistungen in Form von Klausuren, schriftlichen Tests, mündlichen Vorträgen o.ä. zu erbringen.			